

Maximilian Buhk mit Platz 3 beim Saisonauftakt in Monza

- **Buhk mit beeindruckender Aufholjagd im Eröffnungsstint**
- **24-Jähriger AMG-Fahrer führt in Gesamt- und Sprint-Meisterschaftswertung**

Monza (Italien), 25. April 2017:

Auch beim Saisonauftakt des Blancpain GT Series Endurance Cup in Monza (Italien) sicherte sich Maximilian Buhk ein Podiumsergebnis. Nach einem schwierigen Start in das Wochenende und einem enttäuschenden 16. Platz im Qualifying, beeindruckte der Fahrer des Mercedes-AMG HTP Motorsport mit einer starken Aufholjagd in seinem Startstint und holte sich, zusammen mit seinen Teamkollegen Franck Perera (FRA) und Jimmy Eriksson (SWE), einen starken dritten Platz.

Nach dem herausragenden Erfolg beim Sprint-Cup in Misano vor drei Wochen, war der Start zum Auftakt des Endurance Cup alles andere als einfach für Maximilian Buhk. Buhk fuhr im dritten Zeittraining teamintern die schnellste Zeit im #84 Mercedes-AMG GT3, kam allerdings nicht über Startplatz 16 hinaus.

Buhk übernahm auch den Start in das dreistündige Rennen in Monza und hatte enormes Glück, als er nur knapp einem Startunfall auf dem Weg in die erste Schikane ausweichen konnte. Direkt vor ihm drehten sich mehrere Autos und es ereignete sich ein schwerer Unfall mit insgesamt zehn GT3 Fahrzeugen. Das Rennen wurde kurzfristig unterbrochen. Nach dem Neustart war Buhk voller Motivation und machte Runde um Runde Boden gut. In seinem Stint kam er von Platz 13 am Neustart bis auf den fünften Platz vor, als er das Auto an die Box steuerte und Teamkollege Eriksson den #84 übernahm.

Auch der Schwede lieferte eine gute Leistung ab und der Franzose Franck Perera holte dann im letzten Stint nochmals ein paar Plätze auf, um im Ziel den dritten Platz für das Trio zu sichern.

„Ich konnte gerade so dem Startunfall ausweichen und außer einem Styroporschild konnte ich allem ausweichen“, so der 24-Jährige. „Das Auto lief heute einfach sehr gut. Wir hatten ein optimales Set-up erwischt und ich konnte von Runde eins nach dem Neustart richtig attackieren. Auch meine Teamkollegen konnten dann die Performance des Autos auf den Asphalt bringen und es war schön, nach den beiden Siegen in Misano (Sprint-Cup) nun auch beim ersten Rennen des Endurance Cup auf dem Podium zu stehen.“

Maximilian Buhk führt nun die Fahrermeisterschaft Gesamt- und Sprintwertung der Blancpain GT Series mit einem großen Vorsprung an. Weitere Informationen unter www.maximilian-buhk.de.